

Rafael Regilio

Rafael Regilio ist ein brasilianisch-italienischer Geiger, Dirigent, Arrangeur und Multiinstrumentalist, der seit 2019 in Deutschland lebt. Fast zehn Jahre lang studierte er bei dem bulgarischen Geiger und Dirigenten Evgueni Ratchev. Darüber hinaus absolvierte er Studiengänge in Musikpädagogik an der Staatlichen Universität Londrina (UEL) in Brasilien sowie Violine an der Akademie des Hamburger Konservatoriums / Hochschule für Musik und Theater Hamburg.

Bereits während seines Musikpädagogik-Studiums in Brasilien war Rafael Stipendiat des UEL-Programms „Wissenschaftliche Initiation“, in dessen Rahmen er sich intensiv mit der Analyse und Interpretation des Werkes „Nocturne“ von Kaija Saariaho auseinandersetzte.

Als Solist, Orchester- und Kammermusiker blickt er auf eine über 15-jährige Konzerttätigkeit zurück. Er trat mit renommierten Orchestern in bedeutenden Konzertsälen Südamerikas und Europas auf, wie der Elbphilharmonie, der Laeiszhalle, der Berliner Philharmonie, dem Gewandhaus, dem Markgräflichen Opernhaus Bayreuth sowie der „Glocke“ in Bremen.

Seit 2024 lebt er in Leipzig, wo er in den letzten drei Jahren als Dirigent, Solist, musikalischer Leiter und Arrangeur für „Die große Johann Strauss Revue“ tätig war.

Nicolle Cassel

Aufgewachsen in einer Theaterfamilie, stand Nicolle Cassel bereits mit vier Jahren auf der Bühne. Ihre musikalische Ausbildung begann im Magdeburger Domchor und setzte sich im Gesangsstudium an der Musikhochschule „Carl Maria von Weber“ in Dresden fort. Eine klassische Ballettausbildung ergänzt ihr künstlerisches Profil.

Als vielseitige Solistin war sie unter anderem im Nürnberger Opernstudio tätig und sang Partien wie Pamina und Donna Elvira beim Lausitzer Opernsommer. Zu ihren besonderen Highlights zählen das Sopransolo in Orffs Carmina Burana im Stadtcasino Basel und dem Kulturcasino Bern mit der Philharmonie Lviv, sowie Mozarts Spaur-Messe im ZDF-Fernsehgottesdienst aus der Dresdner Frauenkirche. Sie konzertiert regelmäßig mit renommierten Ensembles wie den Dresdner Kapellsolisten oder dem Kammerorchester der Dresdner Philharmonie.

Neben ihren Konzertreisen für die Internationale Stiftung zur Förderung von Zivilisation und Kultur widmet sich Nicolle Cassel gemeinsam mit dem Geiger Steffen Gaitzsch intensiv der zeitgenössischen Musik. 2024-2026 war sie zudem als Solistin im Ensemble der Großen Johann Strauss Revue zu erleben.